



5. ZeBUSS WINTER SCHOOL 06. & 08. März 2023

Visuelle Differenz thematisieren – Ist eine Rose tatsächlich eine Rose und eine Rose?

Referentin: Dr. Valerie Riepe, Hamburg

Workshopsprache: Deutsch

Der Workshop fokussiert visuelle Forschungsdaten und möchte zu einem interdisziplinären Austausch – unter Bezugnahme auf kultur- und medientheoretische sowie kunstgeschichtliche Perspektiven – zu Methodologie und Methoden anregen. Dabei soll eine Differenzierung der Begrifflichkeiten: Wahrnehmen und Sehen, Beobachten und Betrachten, sowie praktische Erkundungen zu eben diesen, die gemeinsame Grundlage bilden, um mitgebrachtes Material der Teilnehmer*innen zu diskutieren (von Fotografien über Videografie bis hin zu TikTok Videos).

Anhand des Materials kann dann visuelle Differenz als unumgängliche Problem- und Reflexionsebene thematisiert werden, die zum einen die Differenz zwischen Bild und Sprache beinhaltet, sowie zum anderen die Differenz zwischen diskursiver und präsentativer Symbolik. So soll im Rahmen des Workshops nicht nur die Infragestellung visueller „Selbstverständlichkeit“ ermöglicht werden, sondern genauso die Reflexion der Versprachlichung von visuellen Forschungsgegenständen.